

Sitzung zum Gemeinderatschlag 17.10.2020, 9:30 Uhr

Anwesenheit: Simon Parr, Markus, Elisabeth, Marie, Mitchell, Anna-Lena, Simon Hotop, Susanne, Philipp, Tobias, Esther

1. Begrüßung und Hinweis Wahl und Promithemen

- Fragen zur GO etc. klären, weil kein extra TOP
- Keine Rückfragen

2. Andacht (Elisabeth)

3. Tagesordnung – Elisabeth stellt die TO vor, keine Anmerkungen

4. Protokoll der letzten Sitzung

4 – 0 – 3 → angenommen

5. Berichte und Rückblick

a. Wie geht's den Vs?

- Start war reibungslos, schnelle Einigung, wer welches Amt übernimmt
- Planung des ökumenischen Semestereröffnungsprogramms.
- Leider Kommunikationsschwierigkeiten wegen des Flyerns, wir arbeiten aber daran, dass wir effektiv und effizient miteinander kommunizieren
- Hygienekonzept wird herausfordernd, mit der technischen Unterstützung sollten wir das jedoch hinbekommen

b. Pfarrer

- Es ist ganz viel in der vorlesungsfreien Zeit passiert
- Toller V-Dank im Bildermuseum, war schön und hat den V-Dank in Meißen der Landeskirche ersetzt, der coronabedingt ausfallen musste, das zeigt, dass es der Landeskirche auch wichtig ist und es gesehen/gewürdigt wird, dass sich Menschen in den Studierendengemeinden engagieren
- Landesjugendkonvent besucht, die ESGn wurden explizit eingeladen
- Vorbereitung der Vollversammlung, durchaus arbeitsintensiv, tolle Sache, auch wenn sie nur digitale stattfinden konnte
- Arbeit auf Bundes-ESG-Ebene: Artikel zum Thema Hochschuleseelsorge und ESGn in der DDR
- Planung des neuen Semesters steht, alle Abende sind mit Themen oder Referent*innen belegt
- Markus nimmt wahr, dass die ESG teilweise etwas verquer wahrgenommen wird (bspw. sehr fromm), wir sollten also wieder versuchen, die Art und Weise, wie ESG gelebt wird, nach außen zu kommunizieren
- Studierendenpfarrkonferenz Ost: Studierendenpfarrer aus östlichen Städten haben sich getroffen und haben das Grassmuseum besucht
- GAG der ESG Dresden war in Leipzig und wollte uns besuchen, haben es aber coronabedingt gecancelt. War schade, denn Austausch mit der ESG

Dresden wäre schön gewesen → **künftig, sobald es wieder möglich ist, bilaterale Treffen mit den Sachsen-ESGn?**

c. Beaufträge

- i. Bundes-VV
 - Interessante Workshops zu verschiedenen Themen, Philipp fehlte das Thema Rechtsextremismus und Hochschule
 - Austausch war auch in digitaler Form erstaunlich gut
 - AG Queer, an der man sich beteiligen kann
 - AG Nachhaltigkeit, es soll eine Handreichung herauskommen
- ii. Rüstzeit zu Briefe des NT
 - Planung läuft
 - Kaum Rückmeldung von Referent*innen
 - Suche nach Workshopanbieter*innen
- iii. Ökumene
 - Ökumenische Semestereröffnungswoche mit der KSG am 20.10. (Stadtralley mit der KSG) und am 22.10. (Geo-Caching und Suppe kochen mit der ESG)
 - ÖSEG am 29.10.2020, 19 Uhr in der Unikirche
 - Kein Ökumeneball, da die Planung sehr aufwändig ist und es schade wäre, der Ball würde dann nicht stattfinden
- iv. HTWK-StuRa
 - Kontakt zum StuRa ist da, derzeit jedoch keine anerkannte HSG
 - Nächstes Semester wieder Anerkennung als HSG
- v. Lit-AK
 - Planung des neuen Semesters, erstes Treffen nächste Woche
 - Thomas gibt perspektivisch die Leitung ab
 - Philosophischer Sabbat zu Peter Handke, herzliche Einladung
- vi. Öffentlichkeitsarbeit
 - Kein klassischer ESG/KSG-Flyer, dafür ein dünner, abgespeckter Flyer mit Highlights und wöchentlichen Terminen
- vii. Sozialdiakonie-Amt
 - Markus, Johannes und Philipp haben sich wegen des BAK zusammengesetzt. Schwierig in der Umsetzung, da alle Veranstaltungen in Präsenz geplant, jedoch kaum mit dem Hygienekonzept vereinbar sind
 - Idee, einer Postkarten-/Briefaktion zur Adventszeit, damit wir mit den Menschen trotz der Kontaktbeschränkung in Kontakt bleiben können
- viii. Chor
 - Schwierige Arbeit derzeit, da Proberäume nicht einfach zu finden sind
 - Bisher war es noch möglich, draußen zu proben, nun muss man wegen der Temperaturen nach drinnen ausweichen
 - Programm: O Magnum Mysterium von Victoria + ein Stück von Jonas, dem Chorleiter → nur ein Konzert dieses Semesters, **13.12.2020 in der Taborkirche**
 - Mitchell stellt den Finanzplan vor: niedrigere Kosten, da nur ein Konzert, daher geringeres Defizit.

d. Rückblick

- i. Gemeindeversammlung → keine Anmerkungen
- ii. Semesterschlussgottesdienst → keine Anmerkungen
- iii. Ferienprogramm
 - Altar geht voran
 - Stadtradeln war auch schön, nächstes Semester dürfen sich gerne mehr eintragen
- iv. Studientag und Preisverleihung
 - Seit über einem Jahr wurde der Studientag Mut.Macht.Frieden vorbereitet
 - Stand coronabedingt bis kurz vor Beginn auf der Kippe, konnte aber dann doch stattfinden und war auch sehr erfolgreich (positives Feedback zu den Workshops und zum recht strengen Hygienekonzept)
 - Als ESG haben wir an etwas Großem mitgewirkt

6. Corona-Gemeinde

- a. Hygienekonzept: Beschlussvorlage (orientiert an der EVLKS und der Universität Leipzig)

Änderungsvorschläge Allgemeine Regelungen:

- [...] sind die Hände zu desinfizieren [*oder für 20 Sekunden mit Seife zu waschen*].
- [*streichen*] die sanitären Anlagen sind [*nach jeder Veranstaltung*] [...] zu reinigen
- [*umformuliert*] Gruppenbildung an Ein- und Ausgängen sowie Türen und Türbereichen soll vermieden werden.

Abstimmung zur geänderten Formulierung Allgemeine Regelung: 9 – 0 – 1

Änderungsvorschläge Gemeindeabend

- [...] sind die Hände zu desinfizieren [*und für 20 Sekunden mit Seife zu waschen*].
- [...] erst kurz vor Beginn des Gemeindeabends [*statt*] 19:25 Uhr
- [*streichen*] bis zum Vorabend 18.00 Uhr ist sich anzumelden
- 12 Personen [*ggf. zu erweitern um Plätze im Vorraum/Küche*]

Abstimmung zur geänderten Formulierung Gemeindeabend: 10 – 0 – 0

Änderungsvorschläge Gottesdienste

- Keine Änderungsvorschläge

Abstimmung des Textteils ohne Änderungsvorschläge: 9 – 0 – 1

Änderungsvorschläge Arbeitskreise und sonstige Treffs

- [*streichen*] der Abstand kann unterschritten werden [...]
- [*einfügen*] Die gilt für alle [...].

Abstimmung zur geänderten Formulierung Arbeitskreise: 9 – 0 – 1

Änderungsvorschläge Rüstzeiten

- keine Änderungsvorschläge

Änderungsvorschläge Corona-Ampel

- Neuordnung der Farben und entsprechenden Regelungen

Abstimmung zur geänderten Formulierung Corona-Ampel: 9 – 0 – 1

Ursprüngliche Fassung	Geänderte Fassung
<ul style="list-style-type: none">• Steht die Ampel auf Grün, finden alle Gottesdienste, Gruppen und Kreise unter Beachtung des Hygienekonzeptes in Präsenz statt.• Sobald die Ampel auf Gelb umschlägt, finden in der ESG nur noch Präsenzveranstaltungen bis maximal 10 Personen statt.• Schlägt die Ampel auf Orange um, sind alle Kreise digital durchzuführen, Gottesdienste finden nicht oder digital statt, beim Gemeindeabend werden nur für die Übertragung nötige Personen anwesend sein.• Schlägt die Ampel auf Rot um, sind alle Gottesdienste, Gruppen, Kreise digital durchzuführen oder abzusagen.	<ul style="list-style-type: none">• Steht die Ampel auf Grün und Gelb, finden alle Gottesdienste, Gruppen und Kreise unter Beachtung des Hygienekonzeptes in Präsenz statt.• Orange: Gemeindeabende finden ohne Essen statt, es dürfen sich max. 10 Personen im Gemeindesaal und max. 6 Personen im Andachtsraum aufhalten, die getrennte Ein- und Ausgänge benutzen. Es herrscht durchgehende Maskenpflicht. Gottesdienste finden ggf. in größeren Räumen weiterhin unter Einhaltung von Abstandsregeln, mit durchgehender Maskenpflicht und ggf. ohne Gesang statt.• Schlägt die Ampel auf Rot um, sind alle Gottesdienste, Gemeindeabende, Gruppen, Kreise digital durchzuführen oder abzusagen. Eventuell Kurzinterviews/Streaming vor Ort. Gottesdienste sind nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen weiterhin in Präsenz möglich.

b. digitale Angebote

- trotz der zunehmenden Präsenz soll die Website wieder zunehmend bespielt werden (z. B. durch Audioformate, Predigten, Andachten)
- **Anregung an alle, sich einzubringen.** Internetbeauftragte kümmert sich darum, dass der Content seinen Weg auf die Website findet
- Hygienekonzept auf die Website laden

c. Gottesdienste, Abendmahl

- Marie stellt die Möglichkeiten, das Abendmahl zu feiern, vor (Einzelkelche, Weintraube/Hostie im Glas, Einzelausteilung, Austeilung am Altar)
- Markus ist es wichtig, dass es in einer gewissen Würde stattfindet, Gemeinschaftsgefühl ist den GoDi-Vs wichtig
- Vorschlag Philipp: drei Ideen (Weintraube/Hostie im Glas, Einzelausteilung/jemand geht herum, Austeilung am Altar/Wandelabendmahl) einmal durchprobieren und sich nach dem Praxistest für eine Lösung entscheiden
- **Details und die Evaluation werden durch die GoDi-Vs und Markus festgelegt**

d. Corona-Nothilfe

- Wenn konkrete Ideen im persönlichen Umfeld bestehen und Hilfe benötigt wird (Lastenrad, Tragehilfen), kann sich bei Philipp gemeldet werden.
- Beim letzten Mal wurde kaum Hilfe in Anspruch genommen
- Sammlungsaktion für Schlafsäcke?
- Aufmerksamkeit füreinander aufrechterhalten

7. Erledigungsprotokoll

- a. Baufragen (Beleuchtung, Radschuppen, Andachtsraum)
 - Radschuppen liegt komplett auf Eis
 - Beleuchtung scheint loszugehen, da die Firma, die uns betreut, etwas vergessen hat. Nun gibt es aber Kataloge, in die wir nach der Sitzung hineinschauen können, jeder gibt ein Votum zur favorisierten Lampe an Markus
 - Fortführung des Altars: Mosaiksteine auch an Lampen/Kerzenständern verwenden, Ideen sind willkommen!
- b. Sicherheitsschulung und Brandschutz
 - Markus gibt uns eine kurze Sicherheits- und Brandschutzschulung, da wir als Leitungsgremium Wissen um Sicherheit und Brandschutz haben müssen
 - Abendleitung sollte sich bewusst sein, wo Fluchtwege entlangführen, wo Feuerlöscher/Verbandskasten/Telefon steht
 - EVAS-Ordner im Büro, vor allem der Gemeinderatsvorsitz sollte einen Blick hineinwerfen
 - Wichtig: Gesunden Menschenverstand einsetzen (Hecken werden nicht mit dem Rasenmäher geschnitten!!)
 - **Löschdecke besorgen**
- c. Verleihregelung Lastenrad
 - Es gibt eine E-Mailadresse lastenrad@esg-leipzig.de
 - Ansonsten keine weiteren Aktionen, wird daher vertagt bis auf weiteres
 - Derzeit noch auf Zuruf, wenn es nicht gebraucht wurde, konnte man sich das Rad ausleihen

8. Preisgeld Friedrich-Siegmund-Schultze-Förderpreis für gewaltfreies Handeln

- dotiert mit 2.500€, das sind alles Spendengelder, sodass wir das Geld weiterhin für friedliches, gewaltfreies Handeln einsetzen wollen
- Verwendungsideen: Gestaltung des Raumes, Anwaltskosten für ehemalige Gäste, Projekt mit ausländischen Studierenden
- Derzeit keine Anwaltskosten
- Ideen werden auf nächster Sitzung gesammelt bzw. in jede neue Gemeinderatssitzung hineingenommen

9. Gottesdienst in Heilig-Kreuz am 15.11.2020, 18.00 Uhr

- Geplant ist ein Gottesdienst mit der JG in der Heilig-Kreuz-Kirche, um sich mit den JGs zu verknüpfen, an diesem Tag findet kein Gottesdienst in der ESG statt
- Thema: Mission: glücklich sein
- Was „erwartet“ Susi von der ESG? Esther, Elisabeth, Markus helfen bei der Vorbereitung, Jakob hilft bei der Technik
- **Es fehlen noch Menschen, die bei der Technik helfen und ein Anspiel mitgestalten können** (Simon fragt seinen Schwager, AK-Technik wird angefragt)
- Werbung machen und vorbeikommen!
- Planungstreffen am 27.10.2020, 17 Uhr via Discord

10. Mitgestalter*innenkreis Philippus

- Philippus-Kirche ist eine Kirche ohne Gemeinde, wird vom BBW gewirtschaftet
- Kirchenraum selbst wurde grundlegend saniert und renoviert, benötigt jetzt jedoch inhaltliche Füllung (derzeit finden bspw. Konzerte und Lesungen statt)
- ein Anliegen von Philippus ist eine integrative Arbeit
- Nun werden Ideen gesammelt, womit man die Kirche mit neuen, innovativen Ideen füllen kann (z. B. Diskurs-Theater, Biergarten, Café, Geburtstagsfeier für Jesus am 24.12 um 23.00 Uhr, Predigt-Slam)
- Wie kann die ESG dort als Mitgestalterin wirken?
 - o Taizé-Gebet dorthin auslagern?
 - o Chor singt gemeinsam mit dem Gehörlosenchor?

11. Wahlen

a. Promi-Themen (2 für SoSe 21)

Promithema	Wahlergebnis
Wolfgang M. Schmitt (Wohlstand für Alle), spezielle Persönlichkeit, akademischer Snob, Filmkritiker und Intellektueller; Wirtschaftspodcast	5 → NACHRÜCKER
Katharina Nocun, Twitterprominenz, beschäftigt sich mit Aspekten des digitalen Wandels, Podcast „Denkangebot“, Buch über Verschwörungsideologien	8 → GEWÄHLT
Martin Meißner (dunkel, dreckig, Reudnitz), Blogger und Lokalpolitiker (für Grünen im Leipziger Stadtrat)	3
Anti-Rassismus-Training mit Tupoka Ogette (Autorin von Exit Racism)	8 → GEWÄHLT
Vertreter*innen der Zivilklausel	3
Erik Flügge, christlicher Publizist	4
Juli Zeh, Autorin, Juristin	4
Landesrabbiner Zsolt Balla (oder jemand anderes) zu Antisemitismus	7 → NACHRÜCKER
Thema: Social Media und soziale Kontakte	5 → NACHRÜCKER

b. GR-Vorsitz

- Kandidatenteam I: Jakob, Emma, Esther
 - 10 Stimmen für ja
 - Esther nimmt die Wahl an
 - Jakob und Emma werden noch gefragt (*nach Rückfrage nehmen Jakob und Emma ebenfalls die Wahl an*)

12. Sonstiges und Termine

- a. Begrüßungswoche und ÖSEG
 - Mehr Beteiligung ist gewünscht!
 - Dienstag, 20.10. in der KSG, Donnerstag, 22.10. in der ESG
 - ÖSEG am 29.10. in der Unikirche
- b. Schlagzeug im AK-Raum
 - Jakob würde gerne sein Schlagzeug im AK-Raum unterbringen
 - Wird für kleine Bands/Musikübungen zur Verfügung gestellt
- c. Sachsen-ESG und Öffentlichkeitsarbeit-Workshop
 - 21.11. in Chemnitz
 - Vier Plätze, davon zwei für Philipp und Simon, Interessierte melden sich bitte bei Philipp oder Simon
- d. Martinstag, 11.11.
 - Können wir als Ordner z. B. mit dem Lastenrad unterstützen?
 - Anschließend eventuell Feuer im Garten der ESG

Schluss der Sitzung um 16:39 Uhr.